

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



gedacht, direkt zum Tore hinaus. Draußen im Walde lag das Försterhaus, wo sich Metas Geliebter befand.

Dem Apotheker klopfte stärker das Herz, er hielt sich in dem Schatten der Häuser, da er von dem Gemeinderate nicht erkannt sein, sondern ihn vielmehr heimlich beobachten wollte.

Jetzt ging's in den Wald hinein, gerademwegs nach dem Försterhause.

Wie ein Friedhof erschien dieser Tannenforst in der gespensterhaften Beleuchtung — unbeweglich, starr, wie das Grab.

Doch nein, jetzt raschelte in dem schneebedeckten Unterlaube — ein Füchlein vielleicht, welches der natürlichste Instinkt, der Hunger, aus dem Bau trieb. Ahnte es die Nähe des Jägers, dessen Schritt in diesem



### Zur Erlegung des Bauernschrecks in Steiermark und Kärnten.

Den vereinten Bemühungen der Förster und Jäger gelang es, den berüchtigten „Bauernschreck“, der so viele Monate lang die Bevölkerung von Steiermark und Kärnten in Aufregung versetzt und eine ganze Menge Viehzeug geraubt hat, in einem ausgewachsenen Wolf zu erlegen. Unser Bild zeigt den glücklichen Schützen und den „Bauernschreck“ selbst.

#### II.

Wie hell funkelten die Sterne an dem klaren Firmament, nur überstrahlt von der leuchtenden Bahn des Vollmondes, wie glitzerten in seinem Lichte die eisbedeckten schlanken Tannen und Fichten, wie gespenstig streckte hier und da ein alter Stamm seine nackten Arme empor, als wollte er um Erbarmung flehen.

Augenblicke im knisternden Schnee ertönte?

Fort huschte das erschreckte Wild; der Jäger seufzte laut, er trat zwischen den Tannen hervor in die mondhelle Richtung, von wo der Blick hinüber schweifen konnte nach der nahen Stadt.

Von dort her eilte ein leichter Schritt, welcher den Schnee kaum berührte, der Tannenlichtung zu.